

Erfahrungen mit einem Quantenphänomen

Erfahrungsbericht von JonaMo

Mich hier kurz zu fassen, ist gar nicht so einfach, doch ich gebe mein Bestes.

Angefangen hat alles in Heiligenblut, als wir zum ersten Mal einen Metallstab in der Hand hielten, der auf [Quantenebene](#) das Wasser verändert. Karin vom Gästehaus hatte ihn seit einiger Zeit außen an ihrem Hauptwasserrohr angebunden. Er ist also kinderleicht anzubringen, ohne Einbau. Sie erzählte uns dazu einige spektakuläre Dinge, die ich ehrlich gesagt nicht so recht glauben konnte. Und das, obwohl wir fast täglich in unserer Arbeit Quantenphänomene erleben.

Zu Hause angekommen, ließ uns diese Quantenerfindung dann keine Ruhe mehr und wir entschieden uns zu einem 10-Tage-Test beim Münchner Hersteller.

Irgendwie konnte ich immer noch nicht glauben, dass wir in so kurzer Zeit großartige Ergebnisse hätten. Doch was wir dann bereits nach 4 Tagen schon an Veränderung erlebten, sprengte wirklich all unsere Erwartungen, sofern wir denn überhaupt welche hatten.

Wie wirken diese Quantenartikel, werdet ihr jetzt fragen, stimmt's?

Nun, das ist ganz einfach, sie verändern zum Beispiel das Wasser auf der Quantenebene, und zwar in der Form, dass sie sämtliche schädlichen Informationen herausnehmen ... neutralisieren, sozusagen alles in den Urzustand bringen.

Das hat den genialen Nebeneffekt, dass sich keine Partikel mehr zusammenballen können, Cluster werden gelöst. Das betrifft zum einen Kalk, der sich löst und ganz fein ausgeschwemmt wird, aber auch alles mögliche andere.

Im Körper bewirkt diese Quantenerfindung, dass ebenfalls Gifte und alle schädlichen Informationen neutralisiert werden können, genau wie im Wasser. Wir sind einfach total verblüfft über die phänomenale Wirkung und freuen uns jeden Tag darüber.

Ich erzähl euch am besten mal ein paar unserer Erfahrungen in Kurzform, die wir schon nach nur 5 Tagen Test erzählen konnten:

- Das Wasser ist unglaublich weich, ja ich würde sagen luftig, wenn es aus der Leitung kommt. Es schmeckt total anders als vorher, wie Quellwasser.
- Wasserkocher und Wasserkaraffen bilden keine Kalkränder mehr, das Wasser bleibt schön klar.
- Kaffee schmeckt sehr viel aromatischer und jede Sorte ist absolut gut bekömmlich. Das fällt vor allem mir auf, da ich Kaffee vorher nicht sehr gut vertragen habe.
- Früchtetee lässt sich ungesüßt trinken, er schmeckt total fruchtig und süß, so als wäre die unangenehme Säure neutralisiert. Die Teekanne bleibt auch viel sauberer.
- Ein verrostetes Besteckteil entrostete sich selbst.

Jetzt zu den körperlichen Erfahrungen, die ich am phänomenalsten finde:

- Das Gefühl schwerer Beine ist verschwunden, und bei Peter sind Krampfadern an den Beinen zurückgegangen und teilweise gar nicht mehr da.

Seit wir diese Quantenteile im Haus haben, entdecken wir täglich neue kleine Wunder, die uns total verblüffen und freuen. Nun, erzählen können wir euch ja eine Menge. Doch nur ein Test lässt euch die Ergebnisse selbst erleben.

Falls ihr neugierig geworden seid und Interesse habt, dann schreibt uns bitte eine Mail an matrix-korrektur@online.de. **Achtung: Bitte die Emailadresse korrekt eingeben, ich habe schon einen Hinweis vom Empfänger der Emailadresse korrektur@... bekommen, weil Interessenten versehentlich dorthin geschrieben haben!**

Ihr bekommt dann ein paar Unterlagen als pdf von uns und auch die Adresse des Erfinders, wo ihr diese Quantenteile bekommt. Er ist übrigens 81 Jahre jung und fit wie ein Turnschuh - außerdem sehr kontaktfreudig.